

Kanin Hop, die Kaninchensportart offiziell durch Europa und Schaukaninchen neu nun auch in der Schweiz integriert.

**Ein Kaninchensport? Ist das nicht Tierquälerei? Ist mein Kaninchen auch geeignet?
1. Schweizermeisterschaft?**

Beim Kanin Hop springt ein Kaninchen über Hindernisse, während sein Besitzer es an einer Kaninchenleine (Halsband mit Brustgurt) führt. Diese Sportart entstand vor ca. 35 Jahren in Schweden. Schwedische Kaninchenzüchter wollten ihre Tiere damit ursprünglich nur beschäftigen. Ende der 70er Jahre gründete sich der erste schwedische Club, der seine Kaninchen nach den Regeln des Springreitens trainierte. Mittlerweile gibt es mehrere Kaninhopvereine in fast allen europäischen Ländern. Auch im deutschsprachigen Raum erfreut sich dieser Sport zunehmender Beliebtheit. Neu ist sie auch in der Schweiz unter Europa und Schaukaninchen ansässig.

Ist jedes Kaninchen zum Springen geeignet? Den meisten Kaninchen kann man das Springen beibringen. Wenn ein Kaninchen jedoch keine Lust zum Springen hat, darf man es nicht dazu zwingen. Am leichtesten lernt es ein Jungtier, egal welchen Geschlechts. Wenn man in einen Auslauf Bretter aufstellt, hat es die Möglichkeit, je nach Lust und Laune, darüber zu springen.

Sobald es etwas größer ist, kann es an einer Kaninchenleine laufen lernen. Dieses besteht nicht nur aus dem Halsband, sondern ist auch mit einem Brustgurt versehen. Jedes Tier sollte sein eigenes Geschirr haben, damit es nicht nach anderen Kaninchen riecht. Das Kaninchen soll sich an der Leine wohl fühlen. Es darf weder in eine Richtung, noch in die Höhe gezogen werden.



Wie zeigt man einem Kaninchen, dass es springen soll? Indem man das Tier ein paar Mal über das Hindernis hebt und es dabei lobt. Wenn es von alleine springt, sollte man es umso mehr loben und belohnen durch Leckereien oder mit Streicheln, auch die Stimme kann zur Belohnung eingesetzt werden. Niemals die Geduld verlieren, denn nur durch Zuneigung und Geduld wird ein Kaninchen ein guter Kanin Hopper! Es sollte darauf geachtet werden, dass nicht zuviel trainiert wird. Es ist wichtig, daß das Kaninchen Spaß am Springen hat und auch behält.

Eine der wichtigsten Regeln ist jedoch, daß man beim Training immer ruhig bleibt und viel Geduld mit dem Tier hat. Kaninchen sind von Natur aus ängstliche Fluchttiere und springen bei Gefahr nicht über Hindernisse, sondern laufen so schnell wie möglich unter die nächste Deckung! Deshalb sind nur Kaninchen für diesen Sport geeignet, die ungewöhnlich ruhig sind und durch Lob, Futter, Streicheln oder durch Ausnutzung des natürlichen Neugier zum Springen bewegt werden können. Tiere mit zuviel Temperament sind daher eher ungeeignet. Kaninchen springen nur wenn sie es wirklich wollen! Es macht ihnen Spass zu springen, weil es dem Bewegungsdrang des Kaninchens entgegen kommt und eine willkommene Abwechslung zum Alltag ist!

Es ist wichtig das Kaninchen nicht zu überfordern. Bei grosser Hitze sollte nicht gesprungen werden! Ein Kaninchen zeigt seinem Besitzer schnell wenn es keine Lust hat. Ist dies der Fall , bringt ein Training nichts, da das Kaninchen sich gezwungen fühlt und dies zu einem negative Erlebnis führt! Bei starker Kälte ist es wichtig, das Tier zuerst ein bisschen aufzuwärmen, indem man mit dem Tier an der Leine einige Runden geht, damit die Muskeln aufgewärmt werden.



Beim Kanin Hop gibt es vier Hauptdisziplinen: Die gerade Hindernisbahn, den nummerierten Hindernisparcour, Hoch- und Weitsprung. Dabei gibt es vier Klassen: leicht, mittel, schwer und Elite. In der leichten Klasse stehen 8 bis 10 Hindernisse in einem Abstand von 180 cm. Die maximale Hindernishöhe beträgt 25 cm, davon ein Weitsprung von maximal 25 cm.

Wenn ein Kaninchen zügig springt, kann man die Anzahl der Hindernisse langsam erhöhen. Wenn die Höhe und Anzahl der Hindernisse stimmt ist das Kanin Hop Team bereit für den ersten Wettkampf!

Wer hat Lust auf die 1. Schweizermeisterschaft? Sie findet am Mittwoch, den 30. Dezember 2009 angegliedert an die „Sie und Er“ Ausstellung in Wollerau / SZ statt. Das Anmeldeformular sowie die Regeln zum Kanin Hop Schweiz können bei www.europaundschaukaninchen.ch oder bei Katharina Wermuth, Kapellweg 12, 8806 Bäch, E-Mail: K.Wermuth@gmx.net bezogen werden. Der Anmeldeschluss ist am 6. Dezember. Alle starten in der leichten Klasse auf der geraden Bahn. In erster Linie zählt das Mitmachen und auf jeden Fall Freude und Spass mit unseren Tieren. Jeder erhält einen Erinnerungspreis.

Interesse geweckt? So melde dich bald an! Wir freuen uns auf Dich.

